

Nach langer, mühevoller Arbeit gelingt es, ein Textband herzustellen, auf dem neben der Musik und allen Geräuschen die Sprechrollen wie in einer Partitur eingezeichnet sind. Dieses Band wird —

Abb. 3



mit Hilfe dieses Apparates, dem sogenannten Projektions-Rhythmonom, auf die Leinwand projiziert und ermöglicht so eine genaue Synchronisation

Abb. 4



in Bild und Ton aufzunehmen. Aber diese Methode war viel zu kostspielig und mußte sich naturgemäß auf die Weltsprachen beschränken. Es lohnte also z. B. nicht, in Hollywood oder Berlin auch eine serbische oder rumänische Version auf diesem Wege herzustellen, während der Fortfall von Serbien und Rumänien als Absatzgebiet einen empfindlichen Verlust darstellte.

Diese Zwangslage veranlaßte die Filmindustrie nach einem anderen Ausweg zu suchen. Man konnte offenbar die Tonfilmtexte in beliebige Sprachen übersetzen und z. B. zur Herstellung einer Version in rumänischer Sprache einfach rumänische Sprecherinnen und Sprecher die übersetzten Texte zum Bildablauf sprechen lassen und hiervon nur eine Tonaufnahme

machen, so daß der Fremdfilm in dem betreffenden Land einfach einen neuen Ton bekam, während die Bildfolge unverändert blieb. Hierdurch wurden die Kosten einer solchen „Nachsynchronisierung“ auf einen Bruchteil dessen herabgesetzt, was die Herstellung einer anderssprachigen Version mit besonderem Ensemble gekostet hätte. Denn zum Nachsprechen brauchte man keine Stars mit besonderen körperlichen Vorzügen, da ja nicht das Bild, sondern nur der Ton neu aufzunehmen war, man konnte in kleinen Sälen „nachsynchronisieren“ und sparte die gewaltigen Mietkosten großer Tonateliers ein usw. Aber als man diesen Gedanken in die Praxis umsetzen wollte, da häufte sich Schwierigkeit über Schwierigkeit.

Es zeigte sich zunächst, daß die üblichen sprachlichen Übersetzungsmethoden vollkommen versagten. Denn hier wurde nicht nur

Abb. 5. Mit Hilfe einer bestimmten Apparatur werden Nummern in das Filmband eingestanzt, die dem Sprecher das Vorsignal zu seinem Einsatz geben

